

Thomas Bareiß will Andreas Schockenhoff als CDU-Bezirksvorsitzender nachfolgen



Thomas Bareiß will Andreas Schockenhoff beerben.

FOTO: DPA

BERLIN/SIGMARINGEN (sal) - Der Sigmaringer CDU-Bundestagsabgeordnete Thomas Bareiß hat sich entschieden. Er will am 22. Oktober für den Bezirksvorsitz der CDU Württemberg-Hohenzollern kandidieren. Das gab er gestern Nachmittag bekannt. Damit bewirbt sich Bareiß um die Nachfolge des CDU-Bundestagsabgeordneten Andreas Schockenhoff, der wegen einer beruflichen Auszeit nicht mehr für den Vorsitz des Bezirksvorstandes kandidiert. Schockenhoff unterzieht sich zurzeit einer Alkoholsucht-Therapie. Bareiß, auch Kreisvorsitzender der CDU Zollernalb, wirft seinen Hut überraschend früh in den Ring. Er begründet dies damit, dass er Zeit haben will, um auch den Kreis- und Ortsverbänden zu Gesprächen zur Verfügung zu stehen. Das Amt des Bezirksvorsitzenden sei für ihn eine spannende und reizvolle Aufgabe, sagt Bareiß. Die CDU-Landtagsabgeordnete Tanja Gönner, die ebenfalls als mögliche Kandidatin für den Bezirksvorsitz gilt, bekräftigte gestern noch einmal, sie wolle die Sommerpause nutzen, sich alles reiflich zu überlegen.